

PRESSE-INFORMATION

Datum: 07.11.2023 Seite 1 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.379 ohne Boilerplate

Bergfest für Modernisierung

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) modernisiert seit März insgesamt 164 Wohnungen in der Sigmund-Freud-Straße 119-121 in Frankfurt Eckenheim. Zeit für ein Resümee zur Halbzeit.

Frankfurt am Main – Im Zuge des Modernisierungsprogramms für mehr Klimaschutz modernisiert die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) seit März dieses Jahres zwei Hochhäuser in der Sigmund-Freud-Straße 119-121 energetisch, um den KfW Effizienzhaus 55-Standard zu erreichen. Vordringlichstes Ziel ist dabei die Reduktion der CO₂-Emissionen um 75 Prozent und der Einsatz erneuerbarer Energien bei der Wärmeerzeugung. Unter anderem wurden bereits Fenster mit einer Dreifach-Verglasung eingebaut, die Fassaden erhalten ein Wärmedämmverbundsystem. „Damit sparen die Mieter zukünftig erheblich Energiekosten fürs Heizen, was bei den steigenden Energiepreisen ein nennenswerter Vorteil gegenüber dem ungedämmten Bestand ist“, so der Leiter des zuständigen NHW-Servicecenters, Wolfgang Koberg. „Die Balkone werden für den Umbau betonsaniert, damit bleibt die bestehende Balkonbrüstung erhalten. Zusätzlich wird eine Glasfaltwand eingebaut, um die ganzjährige Nutzung des Balkons zu ermöglichen. Die so gewonnene Wärme der Sonne schlägt sich einerseits positiv auf die Ökobilanzierung nieder, andererseits steigern wir damit auch den Wohnkomfort für die Bewohner. Das Flachdach erhielt ebenfalls eine Wärmedämmung und eine neue, hochwertige Abdichtung“, so Koberg. Als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit mit den

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 07.11.2023 Seite 2 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.379 ohne Boilerplate

Mietern fand jetzt ein Mieterfest statt. Dort hatten die Mieter bei Würstchen und Salaten die Gelegenheit, sich mit den Verantwortlichen der NHW auszutauschen und Fragen zu stellen. Mieter Mohammad Reza Zand fand den Ablauf der Modernisierung grundsätzlich gut: „Ab und zu nervt der Lärm, wenn man von der Arbeit kommt, aber das ist kein großes Problem. Was die NHW an Leistungen bringt, damit sind wir sehr zufrieden. Es gibt einen guten Kundenservice, wir bekommen immer schnell eine Rückmeldung.“ Der für die Projektabwicklung zuständige NHW-Fachbereichsleiter Reza Tehrani ist ebenfalls zufrieden: „Wir kommen den Maßnahmen gut voran und wenn der Winter nicht zu kalt wird, sind wir zuversichtlich im Zeitplan zu bleiben.“ Die Modernisierung läuft auch über den Jahreswechsel hinaus weiter und wird voraussichtlich Mitte 2024 abgeschlossen.

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 850 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 120 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Frankfurt bewirtschaftet rund 19.800 Wohnungen, darunter 16.000 direkt in Frankfurt. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand weiter zu erhöhen und klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk Initiative Wohnen.2050 gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen.

www.naheimst.de

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 07.11.2023 Seite 3 von 3

Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.379 ohne Boilerplate

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de